

Umsetzungsstrategie 2018-2024



Cappeln
Dorfentwicklung



2. Arbeitskreissitzung Umsetzung DE am 18. Oktober 2018

Die Tagesordnungspunkte:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
2. Stand zur Umsetzung allgemein
3. Sachstand Dorfplatz Cappeln und weiteres Vorgehen
4. Sachstand Ortsmitte Cappeln / Gemeindezentrum und weiteres Vorgehen
5. Sonstiges



Stand der Umsetzung allgemein



Stand der Umsetzung

Antragsstichtag 15.02.2017

Beantragt und bewilligt:

- Dörr-Schützenhaus, Nutteln

Beantragt zum 15.02.2017

Zuwendungsbescheid am 09.01.2018 erteilt,

Fördersumme bis zu **500.000 €**

Stand: im Bau

Antragsstichtag 15.09.2017

Förderzusage:

- Waschhaus, Schwichteler (mdl.)
- Außensanierung Kirche, Elsten (Förderbescheid 29.08.18)
- Alter Bahnhof Schwichteler, Marischen (mdl.)
- Zzgl. privater Antrag

Gesamt rd. 750.000 €

Stand: in Planung, schriftl. Förderzusage kommt nach
Preisangeboten



Stand der Umsetzung

Antragsstichtag 15.09.2017

Keine Förderzusage:

- Rad-Wanderwegenetz
- privater Antrag

Gesamt rd. 180.000 €

Antragsstichtag 15.09.2019

- Dorfplatz Cappeln – Spielbereich
- Zzgl. private Anträge

63.000 €

rd. 200.000 €

Gesamt rd. 263.000 €



Stand der Umsetzung - Dorfplatz



Abgrenzung des
Plangebiets





Wünsche und Planungsansätze aus der

- ‚Arbeitsgruppe Dorfplatz‘
- Beteiligung von Kindern und Jugendlichen (Klasse 5-7)



4 Arbeitsgruppentreffen am
 13.11.2017
 31.01.2018
 26.07.2018
 06.09.2018

Kinderbeteiligung am
 20.02.2018

Ziele für den Dorfplatz

- Anziehungspunkte über Cappeln hinaus
- Barrierefreier Begegnungsort für ALLE

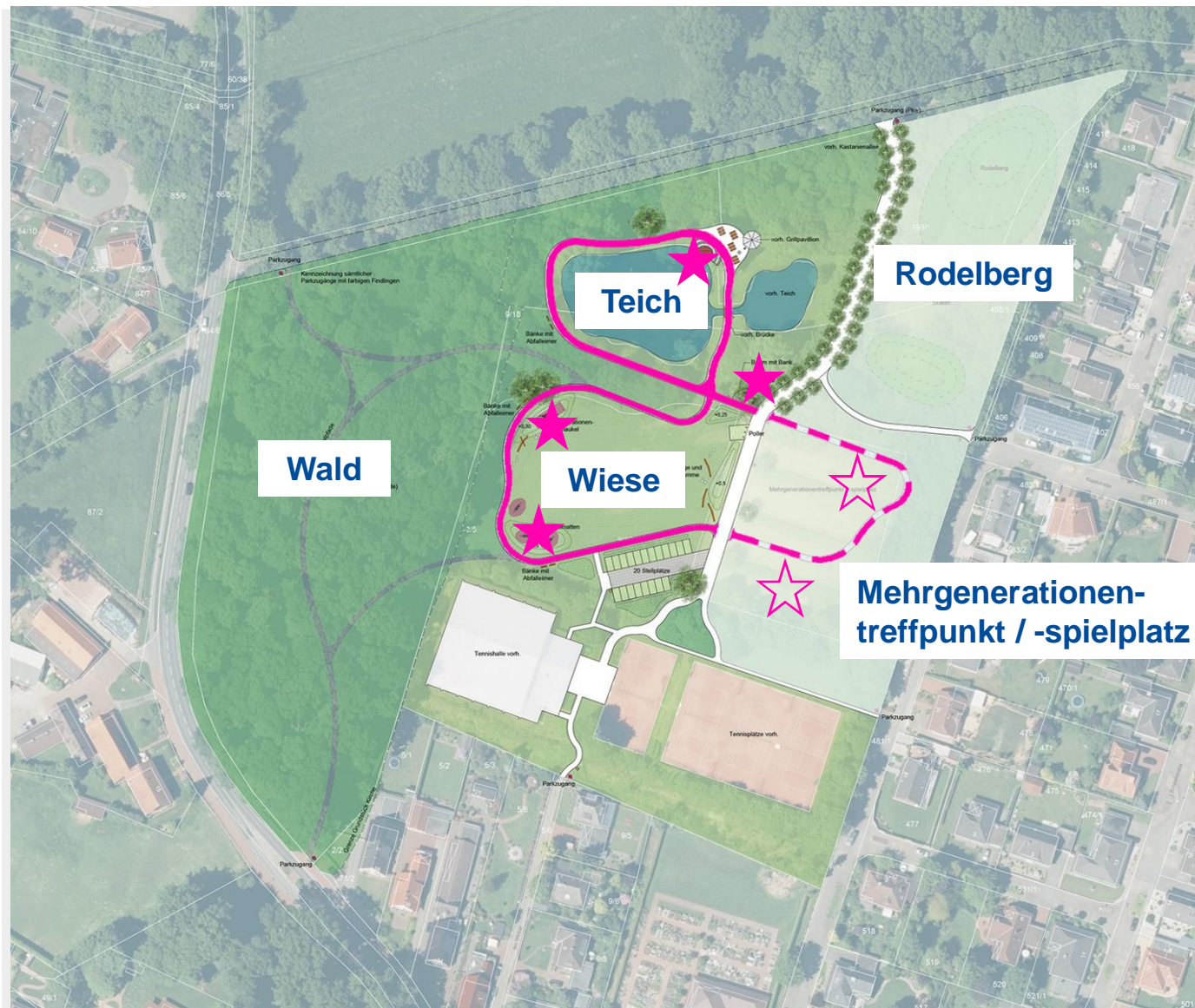




Gestaltungswünsche

- Parkplatz mit 10-20 StPl. nahe der Tennishalle
- Erhalt des Grillplatzes und der Wiese
- Unterschiedliche Sitz- und Aufenthaltsbereiche
- Multifunktionales Spielangebot für ALLE
- Bewegte Flächen zum Springen, Liegen, Skaten
- Aktivzone / Spielplatz
- ...





Gestaltungsziel:

- Lebendige Parklandschaft
- breites Nutzungsangebot
- unterschiedliche Aufenthalts- sowie Ruhebereichen
- für alle
- Treffpunkt für die Gemeinschaft

Zentrale Gestaltungselemente:

- Rundweg
- Ausstattungshighlights (einheitliches Farbkonzept)







Stand der Umsetzung - Dorfplatz



Vorgehen 2. Teil - ZILE:

- Wettbewerb zwischen 3 Spielplatzherstellern
- Vorgegebener Kostenrahmen 100.000 € brutto
- Entscheidung nach festgelegten Kriterien welches Konzept gebaut wird
- Eine Jury aus Politik, Arbeitsgruppe Verwaltung und Umsetzungsbegleitung entscheidet
- Fördermittel sind beim ArL beantragt



Stand der Umsetzung - Dorfplatz

! Durchführung eines kleinen Wettbewerbs für den Spielbereich am Dorfplatz

Beteiligt werden die Firmen: SpielBau GmbH aus Brandenburg
 Proludic aus Gingen Baden Württemberg
 SIK Holz aus Niedergörsdorf bei Wittenberge

Vorstellung der Wettbewerbsbeiträge am 7. Dezember 2018 . Entscheiden soll eine noch zu bildende Jury aus der Arbeitsgruppe; der Politik, der Verwaltung und IPW(beratend).

Nr.	Bewertungskriterium	Gewichtung(G)	Anbieter A		Anbieter B		Anbieter C	
			Punkte (P)	Wert (G*P)	Punkte (P)	Wert (G*P)	Punkte (P)	Wert (G*P)
Qualität	1	Spielplatzkonzeption, Barrierefreiheit der Nutzer, Herangehensweise, Lösungsansätze, Altanstellungsmerkmale	40	0	0	0	0	0
	2	Sachgerechte und bestmögliche Aufgabenerfüllung und -umfang, Qualitätssicherung, Einhaltung des Budgets	20	0	0	0	0	
	3	Zu erwartender Unterhaltungsaufwand	15	0	0	0	0	
	4	Garantierte Lebensdauer der Anlage/der Geräte	15					
	5	Gesamteindruck	10	0	0	0	0	
Summe			100	0	0	0	0	
			Rang	1	Rang	1	Rang	1

Punkte (P)	Wert (W)	G*P
1 Punkt: Keine verwertbaren Aussagen; insgesamt ungenügend		
2 Punkte: Angaben weisen erhebliche Lücken und/oder Ungereimtheiten auf bzw. lassen erhebliche Schwächen bei der Leistung erwarten oder sind erheblich schlechter als in anderen Angeboten; insgesamt mangelhaft		
3 Punkte: Angaben weisen Lücken und/oder Ungereimtheiten auf bzw. lassen Schwächen bei der Leistung erwarten oder sind deutlich schlechter als in anderen Angebote insgesamt ausreichend		
4 Punkte: Durchschnittliche Angaben, die einzelne Lücken und/oder Ungereimtheiten aufweisen können und eine durchschnittliche Leistung erwarten lassen; insgesamt befriedigend	Wert (W)	G*P
5 Punkte: Strukturierte und nachvollziehbare Angaben, die eine gute Leistung erwarten lassen; insgesamt gut		
6 Punkte: Gut strukturierte Angaben, weit überdurchschnittliche Ausführungen, die eine besonders gute Leistung erwarten lassen; insgesamt sehr gut		



Stand der Umsetzung - Dorfplatz



Der Antrag für die **Leader-Förderung** wurde zum 7. Mai 2018 dem Regionalmanagement eingereicht. Am 19. Juni 2018 hat die lokale Aktionsgruppe (LAG) die

Förderung in Höhe von 100.000 € bewilligt.

Der formale Antrag muss noch eingereicht werden. Gesamtinvestition 206.600 € (Kostenschätzung)

Die Maßnahme soll in 2019 umgesetzt werden.

Der Antrag für die **ZILE-** Förderung (= Dorferneuerung) wurde zum 15. September 2018 beim ArL in Oldenburg eingereicht. Ein Bescheid ist frühestens im ersten Quartal 2019 zu erwarten.

Beantragte Förderung 63.000 €



Planungsstand - Ortsmitte

Entwicklung Ortsmitte mit Gemeindezentrum als zentrale Maßnahme aus der Dorfentwicklungsplanung

- ! Der Bedarf für das Gemeindezentrum ist geklärt, das vorläufige Raumprogramm steht.
- ! Die Grundstücksverhandlungen laufen, ein letztes erforderliches Gutachten ist in Arbeit.

1.01.	Foyer mit Haupteingang	1	50	50	Ggf. gemeinsam für Verwaltungszwecke und als Gemeindezentrum / für Ausstellungen nutzbar
1.02.	Bürgersaal	1	150	150	ca. 100 Personen in Stuhlreihen, multifunktional; ggf. auch für private Veranstaltungen nutzbar; Aufbau einer mobilen Bühne (Podest) muss möglich sein. Der Saal muss auch unabhängig von den Dienstzeiten separat erreichbar sein.
1.03.	Saalerweiterung	1	40	40	sep. Raum als Raumerweiterung des Bürgersaales, var. Raumtrennwand zum Bürgersaal, Aufstellort für die var. Bühne
1.04.	Trauzimmer	1	32	32	EG, Sitzplätze für 30 Personen, multifunktional (auch als Besprechungsraum nutzbar)
1.05.	Besprechungsraum	1	32	32	möglichst auch dem Trauzimmer und dem Saal zuschalbar
1.06.	Saalküche mit Getränkelager	1	25	25	für die Saalnutzung
1.07.	Vorrat	1	15	15	
1.08.	Saalltechnik	1	8	8	Steuerung von Beleuchtung, Beschallung u.ä.
1.09.	Stuhl-/Tischlager	1	20	20	für die Saalnutzung und Trauzimmer
1.10.	Garderobe	1	15	15	für 100 Personen
1.11.	Sanitäreinrichtungen Damen	1	20	20	5 WC, 2 Waschtische, dem Foyer zugeordnet, nutzbar unabhängig von den Dienstzeiten der Verwaltung
1.12.	Wickelraum/Stützraum	1	6	6	dem Foyer zugeordnet, nutzbar unabhängig von den Dienstzeiten der Verwaltung
1.13.	Sanitäreinrichtungen Herren	1	15	15	2 WC, 5 Urinale, 2 Waschtische, dem Foyer zugeordnet, nutzbar unabhängig von den Dienstzeiten der Verwaltung
1.14.	Sanitäreinrichtungen, behindertenger.	1	6	6	gemeinsame Nutzung mit Wickelraum möglich, dem Foyer zugeordnet, nutzbar unabhängig von den Dienstzeiten der Verwaltung
1.15.	Lager Instrumente	1	30	20	
1.16.	Lager Getränke	1	24	24	
	Helmatverein				
1.17.	4-5 Räume			120	
	Bücherei				
1.18.	Bücherei			100	evtl. sep. Zugang
	Summe			698	

Planungsstand - Ortsmitte

Erarbeitung eines Städtebaulichen Konzeptes für den Ortskern

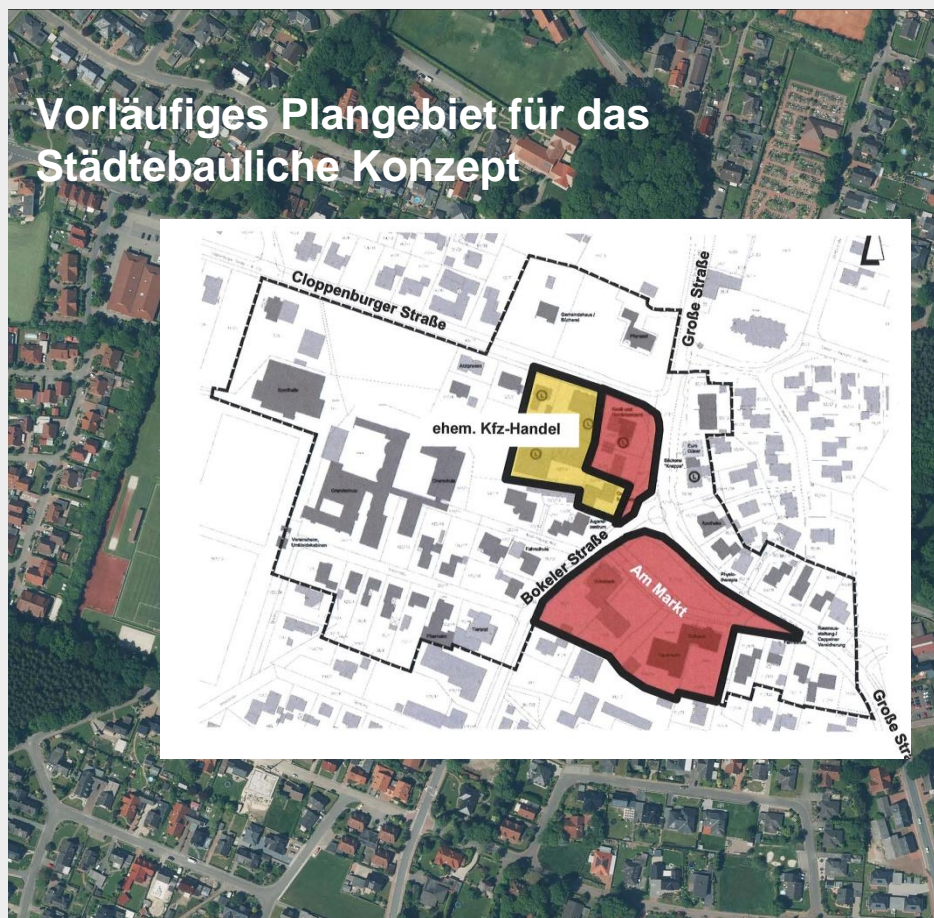
!

Es sind 3 Planungsbüros gefunden, die sich an der Erarbeitung eines Städtebaulichen Konzeptes beteiligen. Am 29.11.2018 sollen die Konzepte dem Rat vorgestellt werden.



Planungsstand - Ortsmitte

Vorläufiges Plangebiet für das Städtebauliche Konzept



Weiteres Vorgehen - Ortsmitte

- **Entscheidung Grunderwerb**
nach Vorliegen des Gutachtens im November 2018
- **Entscheidung für die städtebauliche Entwicklung der Ortsmitte**
nach der Vorstellung Konzepte im Dezember 2018
- **Aufstellung Bebauungsplan**
- **Durchführung eines städtebaulichen Realisierungswettbewerbs mit Ideenteil für den Neubau eines Gemeindezentrums**
Anfang 2019 – Ergebnis/Preisgericht Juni 2019
- **Förderantrag für das Gemeindezentrum**
zum 15.9.2019
- **Förderbescheid und weitere Planung Hochbau für das Gemeindezentrum**
nach Förderbescheid 2020



Fazit

Bisheriger Stand der Dorfentwicklung

Konkrete Förderzusagen im 2. Förderjahr
in Höhe von **1.350.000 €**

Beantragt derzeit **263.000 €**

Wir sind auf gutem Wege!

Herzlichen Dank an die engagierten Menschen!

